

# Theater an der Wien

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Telephon der Tageskasse im Theatergebäude B-20-0-67 — Telephon der Direktion B-20-0-68  
Telephon der Tageskasse I., Rotenturmstraße 16 (Basar), R-26-0-40

**4**  
UHR

Freitag den 1. Jänner 1932

**4**  
UHR

## Schön ist die Welt

Operette in drei Akten von **Franz Lehár**

Buch von Ludwig Herzer und Fritz Löhner

Regie: **Hubert Marischka**

Spielleitung: Oberregisseur **Otto Langer**

Musikalische Leitung: **Anton Paulik**

Der König . . . . .	<b>Gustav Charlé</b>
Kronprinz Georg . . . . .	<b>Otto Marau</b>
Herzogin Marie Brankenhorst . . . . .	<b>Mizzi Günther</b>
Elisabeth Prinzessin von und zu Lichtenberg . . . . .	<b>Anny Coty</b>
Graf Sascha Karlowitsch, Flügeladjutant des Königs . . . . .	<b>Kalman Latabar</b>
Mercedes del Koffa, Primaballerina . . . . .	<b>Irene Zilahy</b>
Der Direktor des „Hotel des Alpes“ . . . . .	<b>Mag Brod</b>
Der Obersthofmeister der Herzogin Marie . . . . .	<b>Kurt Oberland</b>
Oberkellner . . . . .	<b>Ferencz Andrusch</b>
Ein Jazzsänger . . . . .	<b>Dolly Morgens</b>
Ein Groom bei Mercedes . . . . .	<b>Kl. Werzer</b>

Hotelgäste, Damen und Herren, Hotelpersonal, Grooms, Girls und Boys, Tangokapelle  
Der erste und dritte Akt spielen in einem Alpenhotel in den Kärntner Bergen, der zweite Akt auf einem Bergplateau

**Tanzduo** der Brüder **Al e Val Reno** von der Gyimes-Revue der „Femina,“

Die große Pause nach dem ersten Akt

Dekoration des I. und III. Aktes aus dem Atelier des Theaters an der Wien unter der Leitung von **Ferdinand Moser** — Dekoration des II. Aktes aus dem Atelier von Prof. **Hans Kautsky**

Kostüme nach Entwürfen von **Alfred Kunz**, gefertigt in den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungsleiter Marie Krejchowsky und Alois Strommer)

Toiletten der Damen Coty, Günther und Zilahy: **Heinrich Grünbaum**, I., Graben 26  
Hüte der Damen Coty, Günther, Zilahy und des Ensembles: Hut-salon **Rosa Rießer**, 4. Bez., Margarethenstraße 31  
Herrenhüte: **Karl Geisler**, 7. Bez., Kaiserstraße 123  
Handtaschen der Damen Coty und Zilahy: **Lederer & Co.**, 1. Bez., Kohlmarkt 5 und 6. Bez., Mariahilferstraße 63  
Sportausrüstung der Frau Kern und des Herrn Bollmann: Sport-haus **Lazar**, 9. Bez., Kolingasse 13  
Schuhausstattung: Schuhmodellhaus **Leopold Zellinek**, 7. Bez., Burggasse 5

Automäntel und Kappen: **Heinrich Kurz**, 1. Bez., Salzgrieß 15  
Schmuck: „Perlfürstin“ (**H. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81  
Radiosapparat im zweiten Akt: Radiohaus **Horny**, 1. Bez., Rathausplatz 9  
Porzellan: Wiener Porzellanfabrik „Augarten“, 2. Bez., Schloß Augarten  
Barausstattung: **Moriz Hader**, 1. Bez., Operngasse 2  
Spielarten: **Ferd. Platnit & Söhne**, 13. Bez., Hütteldorferstraße 229—231  
Epresso-Kaffeemaschine: **Biro & Co.**, 1. Bez., Bartking  
Teetisch: **Neubauer Möbelhaus**, 7. Bez., Neubaugasse

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Kassen-Eröffnung 9 Uhr Vormittag

Anfang 4 Uhr

Ende gegen 7 Uhr

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer-raume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich unterjagt.